

Preisvergabe und Begründung der internationalen Jury

**LATÜCHT-PREIS DES MINISTERIUM FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT UND KULTUR DES LANDES
MECKLENBURG-VORPOMMERN**

The Argentinian lesson

Regie: Wojciech Staron

Polen 2011

For the decent and subtle form by which the film addresses one of the most important issues of humanity: our responsibility towards others. The film tells a universal story of childhood letting us get really close to the characters.

Der Film beschäftigt sich durch seine anständige und subtile Art, mit einer der wichtigsten Fragen der Menschheit: der Verantwortung gegenüber Anderen. Er erzählt eine universelle Geschichte über die Kindheit und lässt uns sehr nahe an die Charaktere heran.

LOBENDE ERWÄHNUNG

I'm not dead, only asleep

Regie: Juan Sebastian Lopez Maas

Niederlande 2011

A donkey gets a lot of affection from the inhabitants of this almost biblical looking landscape of the coast. That was already the case when Peruvian bard and tap dancer Amado Ballumbruso was still alive. The film is telling us therefore a warm and funny story about life and death and is also a parable about slavery.

Der Esel erfährt in einer biblisch anmutenden Küstenlandschaft die besondere Zuneigung ihrer Bewohner, wie auch zu seinen Lebzeiten auch der peruanische Barde und Steptänzer Amado Ballumbrosio – eine warmherzig und humorvoll erzählte Geschichte über Leben und Tod und gleichzeitig eine Parabel über die Sklaverei.

DER PREIS DES MARSCHALLS DER WOJEWODSCHAFT WESTPOMMERN

Postman

Regie: Wahid Nazir

Frankreich 2012

Focusing on the daily routine of a postman and his incredible struggle to keep the integrity of the postal communication system despite all obstacles.

The film 'Postman' by Wahid Nazir is awarded for creating an unconventional image of contemporary Kabul and its society.

Der Film konzentriert sich auf die alltägliche Routine eines Briefträgers und seinen unglaublichen Kampf die Integrität der Kommunikation per Post gegen alle Widerstände zu verteidigen. Der Film "Postman" von Wahid Nazir wird für sein Erschaffen eines unkonventionellen Bildes im heutigen Kabul und seiner Gesellschaft ausgezeichnet.

21. dokumentART 2012 - Preisträger

PREIS DER STADT NEUBRANDENBURG

A story for the Modlins

Regie: Sergio Oksman Ring

Spanien 2012

A captivating mystery of people who are creating their own world, full of illusions, that is so common to the human nature. The simple and thus creative use of the media keeps the audience focused.

Es handelt sich um eine fesselnde, geheimnisvolle Geschichte von Menschen, die sich ihre eigene Welt voller Illusionen erschaffen, etwas das dem menschlichen Wesen sehr eigen ist. Der einfache und dadurch auch sehr kreative Umgang mit Medien sorgt beim Zuschauer für Aufmerksamkeit.

LOBENDE ERWÄHNUNG

Großvater hat das Meer nie gesehen

Regie: Christine Hürzeler

Deutschland/Schweiz 2011

To explore the lyrical me and talk about one self is like balancing on a tightrope. In a Winter town the author describes in clear words and images her alienation with herself, that she thinks is lost. It only helps to be in movement in order to get away from that state of mind. And also to know for sure that a sunny childhood and security once existed in her family.

Über sich selbst zu sprechen, das lyrische Ich zu erforschen, gleicht einem Balanceakt. In klaren Worten und Bildern beschreibt die Autorin ihr Fremdsein in einer winterlichen Stadt, ihr Fremdsein im Selbst, das sie verloren glaubt. Einzig Bewegung hilft, diesem Zustand zu entkommen, und die Vergewisserung, dass es eine sonnige Kindheit und Geborgenheit in der Familie gab.

DER PREIS DER STIFTUNG FÜR DEUTSCH-POLNISCHE ZUSAMMENARBEIT

Tonia and Her Children

Regie: Marcel Lozinski

Polen 2011

Together with the film director the two main characters are sitting at the table in a room that is barely lit. A brother and a sister reconstruct the life of their mother by using court documents and interrogation protocols. The communist Tonia Lechtmann got caught by the murderous machine of the persecution of Jews and later the stalinistic justice. The siblings reflect their relationship with their mother, with themselves and with the political earthquakes of the last century.

Zusammen mit dem Regisseur sitzen die beiden Protagonisten um einen Tisch in einem spärlich beleuchteten Raum: Bruder und Schwester rekonstruieren, unter Zuhilfenahme von Gerichtsakten und Verhörprotokollen, das Leben ihrer Mutter, der Kommunistin Tonia Lechtmann, die in die Todesmühlen der Judenverfolgung und dann der stalinistischen Justiz

21. dokumentART 2012 - Preisträger

geriet. Die Geschwister reflektieren ihr Verhältnis zur Mutter, zu sich selbst und zu den politischen Erschütterungen des letzten Jahrhunderts

Preisvergabe und Begründung der Findlings Jury

“FINDLING“ DES LANDESVERBANDES FILMKOMMUNIKATION E.V. MECKLENBURG-VORPOMMERN

The Hermits

Regie: Kacper Czubak

Polen 2011

The big questions about life and death are dealt with the human confrontation of living together. The film from director Kacper Czubak has the honorable quality to patiently focus on its characters and carefully achieves to open up the reservedness of a convinced hermit. A real find!

Die großen Fragen nach Leben und Tod treffen auf die Schwierigkeiten des menschlichen Zusammenlebens. Die geduldige Annäherung an die Protagonisten und das behutsame Aufbrechen der Verslossenheit eines überzeugten Einsiedlers zeichnen den Film von Kacper Czubak aus. Ein echter Findling!

Preisvergabe und Begründung der Studentenjurys

PREIS DES STUDENTENWERKES GREIFSWALD

The Hermits

Regie: Kacper Czubak

Polen 2011

Eigentlich ist die Geschichte schnell erzählt: Ausgerechnet zwei Männer, die sich für ein Leben als Einsiedler entschieden haben, finden sich als Nachbarn in der polnischen Provinz wieder. Trotz der geringen Distanz zwischen ihren Häusern haben sie sich nichts zu sagen. In seinem Regiedebüt konstruiert Kacper Czubak einen Dialog, der so nie stattgefunden hat. In Gesprächen philosophieren sie unabhängig voneinander über selbstgewählte Einsamkeit, ihren Glauben und menschliche Bedürfnisse. Der Regisseur hat mit seinem Film ein vielschichtiges Portrait geschaffen und beweist eine besondere Feinfühligkeit, die uns beeindruckt hat.

The story is actually quickly told: two men who decided to live a solitary life, find themselves as becoming neighbours in the deep Polish province. Although they live so close, they have hardly anything to say to each other. In his directing debut Kacper Czubak is creating a dialogue that never happened. When they talk independently from one another they reflect on self chosen loneliness, their belief and human needs. The director created in his film a multilayered portrait and proves to be very sensitive. We were highly impressed.

PREIS DES STUDENTENJURY DER UNIVERSITÄT STETTIN

Grandmothers

Regie: Afarin Eghbal

Großbritannien 2011

Publikumspreise und Sonderpreise

PUBLIKUMSPREIS DES NORDDEUTSCHEN RUNDFUNKS (NDR)

A Story for the Modlins

Regie: Sergio Oksman Ring

Spanien 2012

PUBLIKUMSPREIS VON TVP SZCZECIN

Tonia and Her Children

Regie: Marcel Lozinski

Polen 2011

SONDERPREIS DES NORDKURIER "DAS MUSST DU SEHEN"

Für den besten Film der Kinder- und JugenddokART

Aleyna – Little Miss Neukölln

Regie: Stepan Altrichter und Stefan Höh

Deutschland 2011

Die 11-jährige Türkin Aleyna lebt in Neukölln und hat einen Traum: Bollywoodtänzerin werden. Ihr größter Wunsch ist es, in einem Theater tanzen zu dürfen. Wegen ihrem Übergewicht wird sie oft in der Schule ausgeschlossen und gehänselt. Das hindert sie nicht daran, an ihrer Karriere zu arbeiten. Das willensstarke Mädchen will es allen beweisen, sie will tanzen! Auch mit "Nervösigkeit im Herzen".

Eleven year old Aleyna is Turkish, lives in Berlin-Neukölln and has a dream: she wants to become a Bollywood dancer. Her biggest wish is to be able to dance in a theatre. But since she is overweight, they tease her in school and she is also often excluded. Nevertheless she is working on her career. The girl has a strong will and wants to prove herself. She wants to dance. Even with "nervous in Heart".

TELEFONART (SACHPREIS)

Szymon Karpierz „Summer Kutz“

WESTERN POMMERANIA SHORT REVIEW

Małgorzata Goliszewska "Taki typ ptactwa"